

Die Gesellschaft „Volksheim“ e. V. Das Volksheim kämpft für eine alle umfassende, auf Arbeit und Verpflegung gegen die Gesamtheit gegründete Kultur. Es will in seiner Arbeit neben den Organisationen hergehen, die der wirtschaftlichen und kulturellen Förderung des arbeitenden Volkes dienen und will helfen, die geistigen und sittlichen Grundlagen der von ihm erstrebten Kultur vorzubereiten. Das Volksheim leistet seine Arbeit ohne partielle Bindung, insbesondere politischer oder konfessioneller Art. Es bestehen Niederlassungen in: Rothenburgsort Billh. Mühlh. n. g. H. 22 36 52, Hammerbrook, Sachsenstr. 21 22 46 13, Barmbeck, Marschnerstr. 56, 22 37 96, Elmshorn, Eichenstr. 61, 22 4 14, Nordsee 1710, später 55 54 70. In diesen Niederlassungen bestehen zahlreiche Kinder-, Jugendlichen- und Erwachsenen-Gruppen in. Rothenburgsort Hammerbrook u. Barmbeck ausserdem öffentl. Rechtsauskunftsstellen I. Minderheitsstelle, Sonntagsunterhaltungen usw. Vorsitzender: Dr. J. G. Hübbe, Bergstr. 11. B'to: Verein Volksheim, Nordf. Bank. Anfragen beantwortet d. Hauptgeschäftsstelle Marschnerstr. 30, Geschäftst.: Dipl.-Volksr. R. Schubert.

Die Gemeinschaft „Volksheim Hammerbrook“ e. V., ein Glied der Gesellschaft „Volksheim“ e. V., will im Stadteil Hammerbrook den Volkshelmsgedanken verbreiten u. stärken. Sie lehnt jedes parteipolitische und konfessionelle Programm für sich ab. I. Vors.: Herm. Volkhausen, Sachsenstr. 21, I. Schriftf.: Erna Neumann, Rapstr. 20, I. Kassent.: Herm. Raddecke, Sachsenstr. 1, III.; Geschäftsst.: Vereinshs., Sachsenstr. 21, 22 46 13, P.Sch. 44574.

Verein für Volkshelmsgedanken. Zweck: Durch Betreibung von Kaffeehalten und Speisenhalten den weniger Bemittelten billige Getränke und Speisen zu bieten. Vorstand: Dr. Gottfried Rapp, Dr. Ed. Haller, H. Crasemann, G. Galles, Dr. W. Adloff, Fr. v. Schachtmeier, Betriebs-Verwaltung: 36 42 29, Schaarhorst Nr. 9, Betriebsvorsteherin: Frau E. Knecht.

Der Verein der Freunde der Mädchen-Oberrealschule am Lerchenfeld. Zweck: Selbsthilfe für die bildenden und erzieherischen Ziele der Lehranstalt. Vors.: W. Berndts, Haldeweg 15; Schriftf.: R. Niemeyer, Ottostr. 18, Geschäftsstelle: Mädchen-Oberrealschule am Lerchenfeld.

Verein der Freunde der Oberrealschule Eppendorf e. V., Schatzmeister: Dr. jur. E. Prosch, 22 20 55 Scheffelstr. 60 (1930).

Verein für Arbeiterwohlfahrt (Hamburger Ausschuss für soziale Fürsorge) e. V. siehe unter Jugendwohl.

Verein Klosterchule e. V. Zweck: Unterstützung von Schülermeistern. Vors.: Studentin R. Rost, Holzdammer 5; Schriftf.: Frau Studenrat Warnick, Geschäftsstelle: Klosterchule.

Wohlfahrts- und Schulverein für Nord-schleswig. Mitgliederanmeldungen nimmt Studentin Dr. Stahl, Altona-Bahrenfeld, Schubertstr. 5, entgegen.

Wohlfahrtsverein der Post- und Telegraphen-Besamten im Oberpostdirektionsbezirk Hamburg, e. V. (Stitz Hamburg) Vors.: Louis Flebbe, Fappellallee 16, III.; Geschäftsstelle: daselbst, 28 50 06, P.Sch. 72583.

Wohngemeinschaften der freiwilligen Erwerbslosenhilfe e. V. zu Hd. Der Verein bezweckt, der sittlichen, sozialen u. gesundheitlichen Gefährdung der alleinstehenden erwerbslosen Jugend dadurch entgegenzuwirken, dass er sie aus der anhaltenden Untätigkeit und aus den Gefahren des Strassenlebens herausholt u. in passenden Unterkünften mit Darbietung angemessener Wohn- u. Verpflegungsgelassenheit vereint. Vors.: Fritz Höger, Burchardstr. 1, Schriftf. u. W. Lempellus, Grindelallee 176, Geschäftsstelle: Schwarzstr. 24.

Gesang-Vereine.

Gesangs-Quartett „Albingia“ v. 1926. Vors.: Willy Feldmann, Chormstr.: Hans Köster, Schriftf.: W. Meyer, Eilbekwerweg 29, III. Anschrift: W. Feldmann, Flotowstr. 23. Übungstokal: Hoheluft-Anse 78, Donnerstags von 20 30-22 30 Uhr.

Club Arion-Steinwälder von 1889, e. V. Vors.: W. Kohlmoeg, Lincolnstr. 15. Übungen Eimsbüttelerstr. 24, Freitags 8 1/2-10 1/2 Uhr abends. Dirigent: G. Reichwald.

Deutscher Arbeiter-Sängerbund, Gau Hamburg. Vors.: Alb. Blankenfeld, Holderlinallee 3, II., Kassierer: Aug. Hochheim, Osterbeckstr. 56, Geschäftsstelle: Herm. Kutschke, Glindweg 1, 22 36 52.

Liedertafel „Aurora“ von 1872. Vors.: C. Patsch, Glasbläserstr. 25. Vereinslokal: Rapstr. 3. Übungen: Mittwoch abend 9-10 1/2 Uhr. Leitung: C. Patsch.

Liedertafel „Beständigkeit“. Gemischter Chor. Veranstaltung von öffentlichen Konzertabenden und Aufführung von Theaterstücken. Alle Zuschriften an O. Klappoth, Fuhlsbüttel, am Hasenberge 8.

Caelestin-Verein in Hamburg, e. V., bezweckt Förderung des Chorgesanges u. veranstaltet während des Winters zwei bis drei öffentliche Abonnement-Konzerte. Gemeinnützliche Übungen von September bis Juni, Dienstag von 7 1/2-9 1/2 Uhr abends. Zi. in der Aula der Berufsschule Steinbammerdamm. Frases: Oscar A. Blumens 79, Ca. 200 aktive und ca. 100 passive Mitglieder.

R. Dannenberg'scher a cappella Chor. Chorleiter: Viktor Dannenberg, Ernst Janssenstr. 22. I. Übung in St. Georgs-Gemeindehaus, Silfstr. 15, Donnerstags abend, 8 1/2 bis 9 1/2 Uhr, von Mitte September bis Mitte Juni.

Einsiedler-Männer-Verein „Friede auf“ von 1897, Mitglied des deutschen Arbeiter-Sängerbundes Gau Hamburg. Vors.: F. Fahnke, Lungenkranzstr. 85. Vereinslokal: Müggendamm 51.

Liedertafel „Einigkeit v. 1899“. I. Vors.: Felix Pook, Felzenstr. 5, K. 2. Vors.: Richard Engel, Behlhorst 4, III. Chorleiter: Wilh. Henze; Übungen: Mittwoch 8 1/2-10 Uhr im Vereinslokal: G. Heurichsen, Caffamacherreihe 18/20.

Liedertafel „Eintracht von 1872“. I. Vors.: M. Kaiser, Südfstr. 22. Übungen: Mittwoch 8 1/2-10 Uhr im Vereinslokal: Schlachterstr. 43.

„Fidelio“ Hamburger Sextett. (Quartett u. Konzertsänger). Eigene Konzerte u. Mitwirkungen bei Wohltätigkeitsveranstaltungen. Vors.: B. Quitzan, Pinnebergerweg 4.

Gemischter Chor v. 1897, Hamburg. Vors.: Johs. Böttcher, Berne Karlsbergweg 9; Musikalische Leitung: O. Paschen, Averbhoffstr. 3. Übungen abends Montags 20-22 Uhr in der Realschule Uferstr. 9, woselbst Mittgl. aufgenommen werden.

Liedertafel Gutenberg von 1877 und Gutenberg-Chorverein. Vors.: Fritz Haake, Ausselherweg 43. Übungen: Freitag 19-22 Uhr Besenbinderhof 57, Chorleiter: H. Hansen, Tebel, Bellealliancestr. 68, III.

Hamburger Chorverein, Mitgl. d. D.A.S. Gemischter Chor, Zweck: Pflege des Chorges., auf kultureller Basis. Vors.: W. Ruge, Goldbeckstr. 36, E.; Übungstokal: Heintz Hertz Realschulhaus, Ecke Schlump. Übungen Montags von 20 bis 22 Uhr.

Hamburger Lehrer-Gesangverein. I. Vors.: H. Heinsen, 22 49 12 15 Altona, Zickzackweg 39. - Übungstokal (mit Ausnahme der Ferien) Dienstag 7 1/2-9 1/2 Uhr in der Musikhalle, Tolstojplatz. Chorleiter: Kapellmeister Eugen Papat, 210 Sänger. Auch selbständige musikalische Herren, welche nicht dem Lehrstande angehören, werden als Sänger aufgenommen. 600 unterstützende Mitglieder aller Stände.

Hamburger Quartett von 1925, 1. Vors.: Otto Loblen, Klaus Groß-Str. 112; Schriftf.: W. Krieg, Saling 5; Chorleiter: A. Grimpe, Wandbeckstr. 29. Vereinslokal: Borgfelder Gesellschaftshaus, oben Borgfelde 22. Übungen jeden Mittwoch 20 30-22 Uhr.

Hamburger Vokal-Quartett von 1892. Vors.: J. Saft, Anschrift: Ed. Schmidt, Kreuzweg 14. I. Übung: Donnerstag 9 Uhr Centralhoel, Krenzstr. 72.

Hansen-Tebel-Chor, gemeinnütziger Verein Hamburg, e. V., Zweck: Durch Pflege des Gesanges und der Musik, künstlerische Kultur unter seinen Mitgliedern, im besonderen, in der Bevölkerung im Allgemeinen zu wecken und zu verbreiten. Vors.: Rich. Bammann, 22 50 05, Winterhuderweg 35; Vereinslokal: Heinrich Hertzstr. 192. Übungen: Männerchor: Mittwoch, 8-10, Frauenab. Donnerst. 8-10, Musikgruppe Dienst. 8-10 Uhr in der Aula der Oberrealschule auf der Uhlenhorst, Ecke Averbhoffstr. und Haldeweg, 22 11 13.

Henze-Chor von 1925, e. V., veranstaltet Konzerte, deren Überschüsse wohltätigen Zwecken dienen. Vors.: Heintz Schramm, Kreuzweg 21, I.; Schriftf.: Walter Henning, Hammerbrookstr. 15. Vereinslokal: Besenbinderhof 10. Übungen jeden Dienstag 20 30-22 30 Uhr. (1931)

Liedertafel „Hoffnung von 1907“ e. V. Sitz Hamburg. Vors.: Herm. Wilhelm, Altona, beim grünen Jäger 4; Schriftf.: R. Viezenz, Bergedorfer Heerweg 8 O.E.; Vereinslokal: Schanzstr. 85, Zusammenkunft Freitags 8-10 Uhr.

Liedertafel Hoheluft v. 1886. Übungsabend Freitag 9-10 1/2 Uhr im Vereinslokal: Finkenstr. 46. Vors.: K. Rosenberger, Meindorfstr. 128. Chorleiter: C. Zimmermann, Schnelsen, Heildorferstr. 19. (1931)

Liedertafel „Körner“ von 1884, Pflege d. 4 stimmigen Männergesanges. Vors.: John Bielefeld, Laufgraben 25, I.; Vereinslokal: Schröderstiftstr. 1. Übungen abends: Jed. Dienst 8 1/2-10 1/2 Uhr.

Gesangverein „Lohangrin von 1891“. Vors.: H. Ohliger, Buchenstr. 4, II.; Schriftf.: W. Prestel, Carolinenstr. 17, III. Übungen jeden Dienstag 9-10 1/2 Uhr.

Liedertafel „Lyr“ von 1899, e. V. I. Vors.: A. Drechsler, Markmannstr. 76. Übungen jeden Donnerstag 9-11 Uhr im Vereinslokal Billw. Neuedich 160/164. Dirigent: A. Seybold, Mittelstr. 70.

Männerchor kriegsbeschädigter Kameraden in Eilbeck von 1919. Vors.: Adolf Seemann, Marktstr. 29.

Männer-Gesang-Verein von 1908, Hamburg. Vors.: F. Schulz, Hoheluft 6. Übungen jed. Freitag 8 1/2-10 Uhr abends, neuer Pferdemarkt 19, Rest. Meisel, Chormstr. K. Müggelberg, Altona, Bellmannstr. 8.

St. Michaelis-Kirchenchor, e. V., in Hamburg. Zweck: einen gemischten Chor zu unterhalten, der zur Pflege wertvoller Chormusik in d. Festgottesdiensten d. St. Michaeliskirche, in Kirchen- und weltlichen Konzerten 1912 gegründet worden ist. Die Mitgliedschaft des Vereins wird durch Anmeldung bei einem Vorstandsmitglied u. Zahlung des Jahresbeitrages von mindestens 20 M. oder eines einmaligen Beitrages von mindestens 200 M. erworben. Vors.: Hans von Ohlendorff, Schriftf.: Dr. J. H. Baur, Schatzmeister: J. Vermeeren; Chorleiter: Prof. Alfr. Sittard, Holstenwall 18. Adresse des Vereins: Sandthorquai 4.

Philharmonischer Chor. Zweck: Wertvolle Werke der Chorliteratur in vollendeter Weise zu studieren und aufzuführen. Kapellmeister Max Lillie, Dimpfelfweg 20, I.

Liedertafel der Post- u. Telegraphen-Besamten. Vors.: F. Kalsch, oben Borgfelde 12, I. Dirig.: W. Wedderien, auf den Böcken 27. Übungen jeden Donnerstag 9-10 1/2 Uhr im Vereinslokal Kreuzstr. 167.

Quartett „Abendfrieden“ von 1920. Vors.: Johs. Munster, Fuhlsbüttelerstr. 142, II.; Schriftf.: A. Homann, Heildorfer 34. Vereinslokal: Fuhlsbüttler Str. 167. (1931)

Quartett „Militärische Kameradschaft“ von 1919. Vors.: I. Schindler, Böckmannstr. 15, I. Übung: Donnerstag 8 1/2-10 Uhr Caffamacherreihe 18/20 (1930)

Quartett „Silber“ von 1908, e. V., Sitz Hamburg. Vors.: Carl Meyer, Lauenburger Str. 6 O.E.; Übungen: Donnerst. 8 1/2-10 Uhr im Vereinslokal: Alter Schützenhof 4. (1931)

Singende Gesellschaft zu Hamburg, e. V. I. Vors.: Schmidt-Gieritz, Ausselherweg 1; 2. Vors.: W. Heinemann; Dirigent: M. Kleinmann. Übungen jeden Dienst. Heintz Hertz Realschulhaus, Ecke Schlump und Bundesstr.

St. Thomas Kirchenchor, Vierländerstr. 3. Vors.: Leiter: Emil Leichsenring, 22 29 85, Zusammenkunft am Sonnabend jeder Woche 8 Uhr abends im Konfirmationsaal des Pastorats, Vierländerstr. 1.

Gemischter Chor „Vardi“ von 1917. Vors.: E. Zimmermann, Goldbecker 8. Übungen Donnerstags 9 bis 10 Uhr im Vereinslokal: Ferd. Kock, Marthastr. 1.

Volkchor Barmbeck, gemeinnütziger Verein Hamburg, bezweckt ernste Pflege guter Musik im Interesse breiter Volksschichten. Musikalische Leitung: Heintz Hamm Vors.: Johs. Hartmann, Nollensweg 7, II. Übungen in der Aula der Realschule Uferstr., Jugendchor: Di 20-22, Kinderchor: Do 17 1/2-19, Gemischter Chor: Do 19 1/2-21 1/2, Männerchor: Mi 16 bis Mause Wwe, Lohkoppelstr. 17, 20-22.

Liedertafel „Volklied“ v. 1892. Vors.: Herm. Dreyer, Eichenstr. 10, II.; Vereinslokal: Altona, Eimsbüttelerstr. 59. Übungen Donnerstags 20 30-22 Uhr. Dirigent: Fr. Dierking, Louisenweg 24, II. (1931)

Quartett „Wohlliang“, Hamburg-Eimsbüttel. Leitung: Hans Hansen-Tebel, Vereinsadresse: Georg Andersen, Chrysantherstr. 15, I. (1931)

Sängerbund Nordmark, e. V. Mitbegründer u. Mitglied des Deutschen Sängerbundes seit 1862. Gau I Hamburg (Stadt).

Vors. Direktor Rich. Oelckers, Saling 5, 22 28 66 und 26 69 05. Der Gau umfasst 2, 22 ca. 112 Vereine mit 5400 Mitgliedern. Dem Gau gehören folgende Vereine an:

Barmbecker Liederkranz von 1890, Vors.: Heintz Schweim, Käthnerort 65.

Bundesliedertafel „Ganymed“ von 1921. Vorsitz.: Chr. Schuall, Borgfelderstr. 26, II.

„Concordia“ St. Pauli Liedertafel von 1842, I. Vors.: R. Schulz, Altona, Arnikielstr. 7. Übungen Donnerst. 9-11 Uhr Feldstr. 32.

Eilbecker Liedertafel „Eintracht“ von 1895, Schriftf.: H. Kossov, Rickerstr. 38.

Eppendorfer Sängerbund von 1863. Vors.: Wilh. Helm, Eppendorferlandstr. 98; Schriftf.: Wilh. Wiechert, Frickestr. 47, I. Übungen Eppendorf-Friedrichstr. 112, Mittwoch 9 bis 11 Uhr abends. Dirigent: K. Hallslein, Neumannstr. 16.

Eilbecker Quartett von 1897, e. V. Vors.: Ed. Belling v. d. Tannstr. 8. Übungen gr. Allee 45, Dienstags abend v. 8 1/2-10 1/2 Uhr. Dirigent: Carl Zimmermann, Schnelsen, Heildorferstr. 19.

Gärtners-Liedertafel „Hortkultur“, Vors.: Ad. Howe, Mittelweg 123, III. Vereinslokal: G. Haller 18. Übungen: Freitag 8-10 Uhr.

Gesangs-Quartett d. Vereins am Kaivon 1900. Vors.: G. Kort, Pastorenstr. 14, Dirigent: J. Bodmann Übung Donnerst. 9-10 1/2 Uhr, Lübeckstr. 1.

Gesangverein „Falsenbarg“ Hamburg Horn von 1890. Herren- u. Damenchor. Übungen für Herren Donnerst. 20 30-22 Uhr, für Damen Mittw. 20-22. Anschrift: W. Ungnade, Hammerlandstr. 208.

Gesangverein „Hammonia“ von 1881. Vors.: H. Kathmann, Spaldingstr. 60, III. Dirigent: W. Henze, Ahrensberg, Rondel 3, Übungsstunde Freitag 9-11. Vereinslokal: Rosenstr. 30.

Gesangverein Phöbus-Concordia von 1876. Vors.: Wilh. Gottschalk, Maxstr. 10. Schriftf.: Carl Schmidtman, Wellingsbüttel, Buchstr. 29. Vereinslokal: an der Alster 83. Übungen Montags 8 1/2-10 Uhr. Chorleiter: Ludw. Meyer, Fuhlsbüttelerstr. 588.

Gesangverein „Progress“ von 1897. Vors.: Ad. Barmbeck, Eppendorferweg 77. Übungen Dienstag 9-10 Uhr, Henriettestr. 2, Dirigent: M. Olden, Henriettestr. 2.

Gesangverein Singergesang von 1907. Vors.: W. Winkelmann, Rombergstr. 19; Schriftf.: K. Röhr, Dornmannweg 7, I., Zusammenkunft jed. Freitag im Vereinslokal: Lutterbinderstr. 7.

Gesangverein der Schlosser- u. Maschinenbauer-Innung von 1911. Vorsitz.: Louis Kern, Rothenbammerchausee 237. Übung Freitag 9-10 1/2 Uhr im Restaurant zum Senator, Schäferkampallee 1.

Gesangverein „Wohlgemuth“ von 1924. Vors.: Ferd. Broecker, Marienthalstr. 163.

Hamburger Männergesangverein „Amicitia“ e. V., gegr. 1842. Vors.: Direktor Richard Oelckers, Saling 5; Chormstr.: W. Henze, Ahrensberg, Vereinslokal: Glashüttenstr. 115, Übungen Donnerstags 8 1/2-10 1/2 Uhr.

Hohelufter Quartett-Verein von 1851. Vors.: Ferd. Lambek, Billh. Röhrenland 94a, I.; Übungen Dienst. 8 1/2-11 im Vereinslokal: Lübeckstr. 84.

Kaufmännische Liedertafel. I. Vors.: J. Hilleken, Spitalerstr. 12; Schriftf.: C. Pflüger, Kl. Borstel, Drachenstieg 9, Übungen: Bans Gesellschaftshaus, Besenbinderhof 10, jeden Freitag 8 1/2 Uhr. Dirigent: R. Kleinecke, Hammerbrookstr. 25.

Kreutzer Liedertafel von 1894, Vors.: F. Wunderlich, Oberalienallee 18. Übung: Dienst. abends Borgfelder Gesellschaftshaus, Dirigent: Otto Paschen, Averbhoffstr. 3.

Liedertafel „Alatorthal“ v. 1867, e. V. Vors.: Rich. Schumann, Umenstr. 58, Übungen Winterhuder Fahrhaus Freitag 8 1/2-10 1/2 Uhr abends. Dirigent: John E. Frell, Armgardstr. 22.

Liedertafel „Amicitia“ von 1891. Vereinslokal: gr. Allee 6, Übungen Mittw. v. 9-10 1/2. I. Vors.: W. Marquardt, Wendenstr. 329, I.; I. Schriftf.: U. Fischer, Wandsbek, Hamburgstr. 6.

Repaired Document
Bleed Through
Plastic Covered Document